



Peuerbacher Pfarrblatt

Nr. 200

Herbst 2024

„Jedes Kind ist herzlich willkommen“





Foto: Martin Manigatterer

Am Sonntag, dem 22. September, feiern wir unser Erntedankfest.

8:30 Uhr **1. Erntedankgottesdienst**

9:15 Uhr Aufstellung zum Festzug beim Pfarrheim

9:30 Uhr **Erntedankfestzug** über Graben, Hauptstraße zur Pfarrkirche; **Segnung** der Erntekrone; anschl. Einzug in die Pfarrkirche

10:00 Uhr **2. Erntedankgottesdienst**

Die **Männer der Ortsbauernschaft** tragen die von den **Bäuerinnen und Landfrauen der Pfarrgemeinde Peuerbach** und der **Kath. Jugend** gebundene Erntekrone. Der **chor4you** gestaltet die Vormittagsgottesdienste.

Ihr Erntedankopfer können Sie bei den Gottesdiensten geben oder über den im Pfarrblatt beiliegenden Zahlschein einzahlen.

Das Erntedankopfer 2024 wird für Renovierungsarbeiten im Pfarrsaal und den Ankauf einer neuen Pfarrfahne verwendet. Nach einem Beschluss des Pfarrgemeinderates werden 10% Ihrer Spende an die Peuerbacher Schulen übergeben, um Familien zu unterstützen, die sich eine Teilnahme ihres Kindes an Schulveranstaltungen nicht leisten können.

Aus der Pfarre

Pilgern ist Beten mit den Füßen

Den Alltag unterbrechen, Zeit nehmen zum gemeinsamen Gehen, Beten, Schweigen, Dankbarkeit spüren. Dazu laden wir die Menschen der Pfarre ganz herzlich ein.

Am Samstag, 5. Oktober 2024, findet die Fußwallfahrt zur Bründlkirche in Raab statt.

Treffpunkt ist um 7.30 Uhr beim Pfarrheim Peuerbach, um 12 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Dirk Laurentius Hahn.

Die Rückfahrgelegenheiten werden organisiert. Um die Möglichkeit eines gemeinsamen Mittagessens werden wir uns bemühen.

Die Wallfahrt findet bei jeder Witterung statt, es ist keine Anmeldung notwendig.– **Geh mit!**

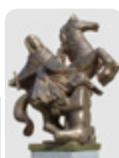
Nähere Infos und Auskünfte bei:
Bettina Wakolbinger 0650 8090133
Franziska Haider 0699 10617004

70 Jahre Katholisches Bildungswerk Peuerbach

Das Team des Katholischen Bildungswerkes feiert 70-jähriges Jubiläum in der Erwachsenenbildung unter dem Motto: "Bildung mit Herz - Herzensbildung für alle - vom Kleinkind bis zu den Seniorinnen und Senioren."

Wir laden die ganze Pfarrbevölkerung herzlich zu unseren Jubiläumsveranstaltungen ein.

Der Jubiläumsfolder liegt dem Pfarrblatt bei.





Das war das Jungscharlager 2024

„Dschungel“, so lautete dieses Jahr das Thema des Jungscharlagers. Von 28. Juli bis 3. August ging es für 24 Kinder, zehn Jungscharleiter und drei Köche nach Großloiben ins Jungscharhaus, wo wir eine tropische Woche verbrachten.

Begonnen hat das Lager mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Peuerbach, anschließend ging es mit dem Bus auch schon los Richtung Großloiben. Dort angekommen, versorgten uns unsere Köche Andi und Bernhard bereits mit einem Mittagessen. Die Kinder wurden in Teams eingeteilt und einige Spiele wurden gespielt. Im Laufe der Woche konnten die Kinder dann auch Frösche basteln, Perlentiere wie z.B. Papageien knüpfen, wandern gehen, in der Dschungeldisco „abgehen“ und auch auf der Seewiese baden.

Ein Highlight war das Casino sowie auch der von den Kindern organisierte Leitergeländelauf.

Ein riesiges DANKE geht an alle, die dieses Lager ermöglicht haben, allen voran die Gruppenleiter und die Köche, die sich für dieses Lager eine Woche Zeit genommen haben. DANKE aber vor allem auch an alle Kinder, ohne euch wäre so ein tolles Lager nicht möglich gewesen! Es war schön zu sehen, wie neue Freundschaften geschlossen wurden und eine Gemeinschaft entsteht.

Zum Vormerken: Das nächste Jungscharlager wird von 10. bis 16. August 2025 stattfinden. Für die Jungscharstunden verfolgt gerne unsere Social-Media-Kanäle und die Gem2Go-App bzw. die Aushänge bei der Kirche und im Pfarrheim!

Wir freuen uns schon auf euch und das neue Jungscharjahr!

*Bericht: Eva Luger
Foto: Yannick Eschelbeck*



Hans Padinger – 30 Jahre Pfarrer in Peuerbach

„Mögen aus jedem Samen, den du säst, wunderschöne Blumen werden, auf dass sich die Farben der Blüten in deinen Augen spiegeln und die dir ein Lächeln auf dein Gesicht zaubern.“

Das waren die Worte, die auf der Einladung zur Installation im September 1994 standen.

Am 4. September 1994 begann ein neuer Lebensabschnitt für unseren Pfarrer Hans Padinger.

Viele fragten sich, wer und vor allem wie wird unser neuer Pfarrer sein.

Schon bald wussten wir, er ist ein Mensch mit Weitblick, der die Berge liebt. Er ist ein Mensch, der Brücken baut, ein Mensch, der es versteht, wie man Menschen vereint, der ein offenes Ohr für alle Generationen hat und ein Mensch, der vor allem ein gutes Miteinander mit unserem Altpfarrer Franz Jetschgo pflegte.

So wie in diesem Spruch wurden Samen gesät: Jugend, Jungschar, Mädchen bei den Ministranten blühten auf. Neue Gruppen formierten sich und somit entstand eine lebendige Pfarre in einem guten Miteinander mit Altbewährtem.

Viele neue Ideen entstanden und konnten mit Hilfe unseres Pfarrers umgesetzt werden. Kinderkirche, wo unsere Jüngsten ihren Platz haben oder unsere YouTube-Übertragung des 10-Uhr-Gottesdienstes, der Pfarrball, die Pfarreise, ... sind nur wenige Beispiele dafür, dass es unser Pfarrer geschafft hat, alle Generationen anzusprechen.

Sonntag für Sonntag erwartet uns eine kurzweilige und sehr sinnvolle Predigt, wo Gottes Wort mit dem praktischen Leben eine Verbundenheit findet und sich somit jeder etwas mitnehmen kann.

Lieber Hans,

wir wollen einfach das kleine Wort DANKE sagen für 30 Jahre Seelsorge in unserer Pfarre, in der du so viel Großes geleistet hast.

Wir wünschen dir für die Zukunft Gesundheit, viel Kraft für neue Herausforderungen und Gottes Segen auf deinem weiteren Weg, den du hoffentlich noch lange mit uns in Peuerbach gehen wirst.

Bericht: Brigitte Wagner

Fotos: Vera Humer, Martin Manigatterer



Pfarrgemeinderatsobfrau Brigitte Wagner gratulierte Pfarrer Hans Padinger im Namen der Pfarrbevölkerung zum Jubiläum - 1. September 2024



Pfarrer Hans Padinger bei seiner Installation in Peuerbach am 4. September 1994 – an seiner Seite Vorgänger Pf. Franz Jetschgo und Dechant Karl Hagler



Bgm. Roland Schauer bedankte sich im Namen der Gemeinden



Beim Sommerfest der Pfarre feierte die Bevölkerung mit ihrem Pfarrer Hans Padinger



Jahresthema: "DEMOKRATIE GESTALTEN"

Mit dem Jahresthema "Demokratie gestalten" suchen wir Wege, unsere Gesellschaft nach den Prinzipien der Katholischen Soziallehre für alle Menschen lebenswert zu machen.

Das Wort "Demokratie" setzt sich zusammen aus den altgriechischen Wörtern "demos" - Volk und "kratos" - Kraft, Macht und Herrschaft. Im alten Griechenland nannte man die mitbestimmende Volksversammlung "ekklesia".

Die ersten Christen verwendeten diesen Begriff auch für ihre Gemeinschaft. "Ekklesia" ist somit die Kirche.

Die jungen Männer und Frauen unserer Zeit können mit dem Begriff "Kirche" oft genauso wenig anfangen wie mit dem Wort "Demokratie". Der SO-RA-Bericht zu jungen Menschen und Demokratie in Österreich legt dar, dass das Vertrauen aller Gruppen von jungen Menschen in die Demokratie gesunken ist.

Es scheint, einen Kulturbruch zwischen den Generationen, die in den Nullerjahren des 21. Jahrhunderts aufgewachsen sind und den vorigen Jahrgängen zu geben.

Es gibt Kulturgüter, auf die wir nicht verzichten dürfen. Wir Männer der KMB haben die Aufgabe, fremd gewordene Wörter wie "Demokratie" und



"Kirche" immer wieder in die Welt von heute hineinbuchstabieren. Es ist eine männliche Tugend, der nachkommenden Generation zu erklären, warum freie Wahlen und Gewaltenteilung etwas sind, für das es sich zu kämpfen und zu demonstrieren lohnt.

Es ist aber auch wichtig, der jüngeren Altersgruppe wieder nahezubringen, dass die Mitgliedschaft in der Kirche, diese Gemeinschaft, einen unschätzbaren Wert besitzt.

Mag. Wolfgang Ölz (Referent für Männerpastoral)



Was bewegt zum Engagement in dieser Gemeinschaft?

Vielfältig sind die Gründe nach sinnvollem Mitgestalten: mit Männern der KMB das Pfarrleben lebendiger zu machen, einander zu ermutigen, in vielfältiger Weise sich für eine lebenswerte Gesellschaft einzusetzen. Und dabei von der Freude an gemeinsamen Aktivitäten zu profitieren, sportlich und spirituell in der stärkenden Gemeinschaft unter Männern, die einander freundschaftlich verbunden sind.

Miteinander wollen wir unsere Gemeinschaft noch attraktiver auch für Männer machen, damit sie bei uns einen Raum finden, wo sie sich einbringen können und ihrem Leben noch mehr Tiefe und Sinn geben können.

Die Zeit der Umgestaltung in unserer Diözese erzeugt viel Verunsicherung, bietet aber auch die Chance, neue Wege zu gehen im miteinander Kirche-Gestalten.

DI Bernhard Steiner (Diözesanobmann)

"Demokratie gestalten" - auch Thema bei unserem Männertag am 1. Dezember

Nicht zum ersten Mal beschäftigt sich das Männertagsmotto mit der Demokratie, schon früher gab es Themen wie "Der Christ als Staatsbürger" oder "Demokratie als Lebensstil". Bereits seit Jahrzehnten fühlt sich die KMB als kirchliche Laienorganisation auch für (gesellschafts-)politische Fragen zuständig.

Sich besonders im heurigen "Super-Wahljahr" zu beteiligen, muss vor allem heißen, nahe bei den Menschen und ihren Sorgen zu sein - ohne Angst, Ausgrenzung und Auseinanderdividieren. Wir laden dazu ein.

*Bericht: Franz Koller
Texte & Foto: KMB Linz*

Impressum: Inhaber, Herausgeber, Verlag und Redaktion: Pfarramt Peuerbach G. v. Peuerbachstr. 19, 4722 Peuerbach
Redaktion u. Layout: Gerti Adelsgruber, Helmut Auinger, Vera Humer, Gerald Lauber, Franz Moser, Hans Padinger, Christine Schrems; Druck: Wambacher Veas, Raab
pfarrblatt.peuerbach@dioezese-linz.at Titelseitenfoto: Kindergarten Peuerbach



Kindergarten unter neuer Trägerschaft

Die Stadtgemeinde Peuerbach wird ab September 2024 als neuer Rechtsträger unsere beiden Bildungseinrichtungen (Kindergarten und Krabbelstube) übernehmen.

Der Kindergartenverein kann auf viele unermüdliche und tatkräftige Vorstandsmitglieder in den vielen Jahren zurückblicken. Stets wurde – mit Herzblut – versucht, die besten Rahmenbedingungen für das Personal und vor allem für die Kinder zu schaffen. Es wird auf viele bauliche Tätigkeiten, auf tolle Projekte und Veranstaltungen, sowie auf das stetige Wachstum des Vereins zurückgeschaut. Der Kindergartenverein hat zuletzt 34 Mitarbeiter:innen beschäftigt.

Stellvertretend für unser gesamtes Team bedanken wir Leiterinnen uns beim scheidenden Kindergartenvorstand sehr herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen, den wertschätzenden Umgang, die großartige Unterstützung, das echte Interesse und die tatkräftige Mithilfe in allen Belangen.

Besonderer Dank gilt auch unserem lieben Pfarrer Padinger, der sich immer engagiert und wertschätzend um unseren Verein bemüht hat. Danke für die Begleitung als Vorsitzender die 30 Jahre hindurch. Viele Feste und Feiern hast du mit deinen guten Worten, deiner Präsenz, deinem aktiven Mitfeiern und deinem Segen bereichert. Wir hoffen auf weiterhin gute Nachbarschaft und freuen uns, wenn du auch in Zukunft mit uns feierst und immer wieder mal einen Zwischenstopp, eine Kaffeepause bei uns einlegen kannst.

Mit Zuversicht und Vertrauen sehen wir der Übernahme durch die Stadtgemeinde entgegen. Wir wünschen uns einen neuen Rechtsträger, der sich so wie der Kindergartenverein klar für unsere Kinder, unser aller Zukunft, STARK macht und für gute Rahmenbedingungen in unseren elementaren Bildungseinrichtungen sorgt!

In der Generalversammlung wurde eine Filmpräsentation gezeigt, die auf die 145 Jahre Kinderbetreuung in Peuerbach zurückblickt. Wer diesen Film sehen möchte, darf sich gerne bei den Leitungen in den Bildungseinrichtungen melden.

Danke von den Leiterinnen an den Vorstand ...

- für eure großartige Unterstützung, euren Rückhalt in sehr fordernden Zeiten
- für eure Aufgeschlossenheit, wenn es darum ging, zeitgemäße Arbeitsmittel anzuschaffen (Laptops, Handys, das NAS)
- für eure Zeit bei den arbeitsintensiven, aber immer sehr produktiven Vorstandssitzungen



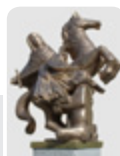
Letzter aktiver Vorstand (v.l.): Carina Entholzer, Hans Stockmayr, Barbara Reiter und Daniel Altmann; weiters am Foto: Pf. Hans Padinger, Bgm. Roland Schauer und Hans Auer (32 Jahre ehrenamtliche Vorstandstätigkeit - sitzend)

- für die Möglichkeit, mit professioneller Supervision berufliche Themen fachgerecht aufzuarbeiten und somit zur psychischen Gesundheit der Mitarbeiterinnen beizutragen
- für die lustigen und abwechslungsreichen Betriebsausflüge
- für euer Mit- und Durchtragen bei Schicksalsschlägen und persönlichen Krisenzeiten
- für euer rasches Reagieren, wenn es darum ging, weitere Personalausfälle abzufedern
- für eure motivierenden Worte oder eure ehrliche Nachfrage, wenn der Terminkalender kein persönliches Treffen zuließ: Wie geht es dir? Wie geht es im Team? Was brauchst du?
- für euer spürbares, echtes Interesse an den Kindern und Familien, an jeder Einzelnen
- für kein Hadern mit getroffenen Entscheidungen
- für eure Ehrlichkeit und eure Unkompliziertheit und vieles andere mehr....

Danke vom Vorstand an die Leiterinnen und allen Mitarbeiter:innen....

- für euer großes Vertrauen, welches ihr uns von Anfang an immer entgegengebracht habt
- für das Mittragen teilweise harter Entscheidungen in sehr schwierigen Zeiten
- für die tatkräftige Mithilfe bei sämtlichen Veranstaltungen
- für euren Humor, mit dem sich manches leichter tragen ließ
- für das Miteinander, das die Arbeit sehr schön machte
- für 9 Jahre Zusammenhalt!

Bericht & Foto: Elisabeth Gfellner und Barbara Reiter



Ministranten in Rom

Nach langer Wartezeit war es endlich so weit. Wir machten uns am Sonntag, 28. Juli, auf den Weg nach Rom. Nach einer langen Nacht kamen wir um ca. 9 Uhr in der Stadt an. Eine ereignisreiche Woche erwartete uns.

Wir besichtigten viele Kirchen, unter anderem den Petersdom mit der Kuppel. Weiters standen der Trevi-Brunnen, die spanische Treppe, das Pantheon und das Kolosseum am Programm. Highlights der Woche waren wohl die Audienz bei Papst Franziskus, der Oberösterreichgottesdienst mit ca. 1500 Ministranten und der Ausflugstag ans Meer. Wir kamen schließlich am Samstag, 2. August um ca. 6.15 Uhr erschöpft, aber begeistert wieder in Peuerbach an.

Bedanken möchten wir uns bei den vielen Gruppierungen und der Pfarre, die uns bei der Finanzierung unterstützt haben. Danke, dass wir euch bei den verschiedensten Projekten, wie Pfarrfest, Pfarrball, Kräuterbüschel binden, unterstützen durften! Weiters danken wir der Goldhau-Gruppe, die uns mit einer Spende unterstützt hat. Ihr habt es möglich gemacht, dass wir eine unvergessliche Woche erleben konnten!

Bericht & Fotos: Sofie Wagner








Oma + Opa Fest

am Samstag, 21. September 2024
von 13 - 17 Uhr
im Schlosshof Eintritt frei

für alle Omas und Opas, Kinder
und die ganze Familie

Es wird gebastelt, gelesen, gespielt,
altes Handwerk gezeigt uvm.

Kommen Sie vorbei!

Schlossmuseum Peuerbach ist geöffnet!









Sei dabei!

Werde Teil der KJ- Peuerbach!

Komm bei folgenden Aktionen vorbei:

- 21.9.24 ab 14:00 Uhr Erntekrone binden
- 22.9.24 Erntedank
- 31.10.24 Nacht der 1.000 Lichter
- 24.11.24 Jugendsonntag und Buchausstellung
- uvm...

Oder melde dich bei Andreas Nimerfall (0664/ 886 84 100)
oder bei Franziska Haider (0699/ 106 17 004)

Wir freuen uns auf dich!



oberösterreich



Die Katholische Frauenbewegung informiert ...

Kräutersegnung

Viele fleißige Hände machten es auch heuer wieder möglich, dass die vielen von euch gespendeten Kräuter zu ca. 500 Büschel gebunden werden konnten. Diese wurden am Maria-Himmelfahrtstag gesegnet und an die Kirchenbesucher verteilt. Durch die freiwilligen Spenden konnte ein Erlös von € 1.180,- erzielt werden. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür, für die vielen Kräuter und die Mithilfe beim Binden der Büschel.

Rückblick - Wallfahrt und Ausflug

Am 25. Juni starteten wir bei schönem Ausflugswetter zu unserer Wallfahrt ins Waldviertel, die wir diesmal dem Thema „Frieden“ gewidmet haben. Durch ein paar Missverständnisse konnten wir leider in der schönen Friedenskapelle in Groß Gerungs keine Messfeier halten. Alternativ feierte Pfarrer Hans Padinger einen Wortgottesdienst mit uns.

Vorschau - Jahreshauptversammlung

Am Mittwoch, 4. Dezember, am Tag der Heiligen Barbara, werden wir unsere Jahreshauptversammlung halten. Wir laden schon heute zur Mitfeier der Hl. Messe in der Pfarrkirche und zur anschließenden Adventfeier im Pfarrheim herzlich ein.



Auf unsere Wallfahrtsmesse brauchten wir trotzdem nicht verzichten, die gab es dann anstatt der Segensfeier in der Kirche in Pesenbach.

Am Nachmittag besuchten wir die Bauernkrapfenschleiferei in Tragwein. Natürlich durften wir die Krapfen auch verkosten. Ausklingen ließen wir den Tag im Gasthaus Wögerer in Feldkirchen.

Bericht & Foto: Traudi Lindmayr

Altenheim

Ehrenamt im Altenheim

Seit vielen Jahren haben wir bei uns ein gut funktionierendes Netz an freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die Tätigkeiten sind sehr vielfältig, sie reichen von Besuchsdiensten, Begleitung zu Ärzten, Vorlesen, Musizieren, Mithilfe bei Veranstaltungen, Bastel- u. Bindearbeiten, Näharbeiten, Turnen u.v.m.

In letzter Zeit ist die Nachfrage nach persönlicher Begleitung gerade bei unseren männlichen Heimbewohnern gestiegen. Zusätzliche Gespräche oder kleine Spaziergänge würden den Alltag sehr bereichern.

Die Kapazitäten unserer Mitarbeiter*innen und Praktikant*innen sind dafür leider begrenzt. Wenn Sie sich gerne unterhalten, wenn Sie Empathie für ältere Menschen und Freude an Begegnungen haben, wenn Sie über freie Zeit verfügen, wenn Sie Ihre Zeit mit einer sinngebenden Tätigkeit füllen möchten, dann sind Sie bei uns richtig.

„Die Neigung der Menschen, kleine Dinge für wichtig zu halten, hat sehr viel Gutes hervorgebracht.“ (Lichtenberg)

Eine kurze Stunde, ein nettes Gespräch, eine liebevolle Geste, ein freundliches Lächeln, eine kleine Hilfestellung kann so viel Freude, Glück und ein befriedigendes Gefühl bringen.

Brauchtpflege



In der Woche vor Maria Himmelfahrt wurden bei uns etwa 300 Kräuterbüschel gebunden. Zahlreiche ehrenamtliche Helferinnen, einige Angehörige und selbstverständlich auch Bewohnerinnen waren bei der wohlriechenden Bindearbeit beteiligt. Bei der Messe am Donnerstag wurden die Büschel gesegnet und anschließend an die Bewohner*innen und Mitarbeiter*innen verteilt.

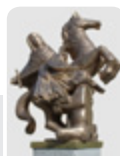
Wir bedanken uns nochmals für die Mithilfe und für die großzügigen Kräuterspenden.

**Einladung zum Spielenachmittag
jeden Donnerstag von 14.30 – 17.00 Uhr**

Kontakt: Bezirksalten- u. Pflegeheim Peuerbach,
Monika Manigatterer, EA-Koordinatorin - 07276 3111

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Bericht & Foto: Monika Manigatterer



Herbstzeit ist Lesezeit

- Lesen ist eine wertvolle und vielseitige Tätigkeit, die viele Vorteile bietet.
- Regelmäßiges Lesen stimuliert das Gehirn und kann dazu beitragen, geistig fit zu bleiben. Es verbessert die Konzentration und das Gedächtnis.
- Durch das Lesen werden der Wortschatz erweitert und die Sprache verbessert. Dies gilt für die Muttersprache als auch für das Erlernen neuer Sprachen.
- Lesen kann eine Form der Entspannung sein und hilft, Stress abzubauen. Eine fesselnde Geschichte oder ein inspirierendes Buch kann helfen, den Alltag zu vergessen und sich zu entspannen.
- Wer viel liest, entwickelt ein besseres Verständnis für Sprache, was sich positiv auf den eigenen Schreibstil auswirken kann.



- Lesen regt die Fantasie an und kann die Kreativität fördern. Es ermöglicht, neue Ideen zu entwickeln.
- Lesen von Geschichten und Romanen fördert das Verständnis für die Gefühle und Perspektiven anderer Menschen. Dies kann die Empathie steigern.
- Lesen fördert lebenslanges Lernen. Menschen, die regelmäßig lesen, sind oft neugieriger und offener für neue Ideen und Konzepte.

- Durch das Lesen von Sachbüchern kann gelernt werden, wie man Fähigkeiten verbessert, neue Fertigkeiten erlernt oder persönliche Herausforderungen meistert. Bücher, Artikel und andere Texte bieten Zugang zu Informationen über viele verschiedene Themen.

Alle begeisterten Leser und jene, die es werden möchten, laden wir herzlichst ein, uns in der Bücherei zu besuchen, um zu schmökern, zu lesen und sich Bücher, Zeitschriften oder Tonies auszuleihen.

Unsere Öffnungszeiten sind:
Freitag von 15:00 bis 17:00 Uhr
Sonntag von 9:00 bis 11:00 Uhr



Bericht & Foto: Monika Wolfsberger

Kirchenchor

Nachruf - Hermann Backhaus

Eine unverwechselbare Stimme unseres Kirchenchores ist verstummt. Hermann Backhaus ist am 17. August im 96. Lebensjahr von uns gegangen. Mit seiner markanten Bassstimme und seinem sympathischen Auftreten prägte er fast drei Jahrzehnte unser Chorleben.

Hermann lebte bis zu seiner Pensionierung in Deutschland und zog dann mit seiner Frau Hilde 1992 nach Raab. Alois Schmidauer konnte die beiden schon bald für unsere Sangesgemeinschaft und auch für die Liedertafel Peuerbach gewinnen. Als ausgebildeter Sänger brachte er sich sowohl im Ensemble als auch als Solist bei unzähligen Proben und Aufführungen ein. Bis zuletzt war Hermann bei Proben, Messen und Begräb-

nissen eine verlässliche Stütze und nahm trotz seiner fortgeschrittenen Krankheit jede Mühe auf sich, um noch selbst mit dem Auto vor Ort zu sein. Darüber hinaus erfreute er uns auch mit seinem schauspielerischen Talent und gab gerne die Ergebnisse seiner Dichtkunst zum Besten.

Unvergessen sind seine Auftritte als Nikolaus oder die Feiern anlässlich seines 90ers und zuletzt zum 95. Geburtstag. Seinen Humor hat er bis zuletzt nicht verloren. Sogar mit Bibelzitate, meist aus dem Alten Testament, konnte er uns zum Schmunzeln bringen.

Der Pfarrgemeinde werden wohl auch seine Dienste als Lektor oder sein Gesang des Exultet in der Osternacht im Gedächtnis bleiben. Dass Hermann in einer Mes-



Hermann Backhaus
1928 - 2024

se während der Woche oder in der Sonntag-Abendmesse einmal fehlte, ist wohl nur in letzter Zeit den regelmäßigen Krankenhausaufenthalten geschuldet.

**Lieber Hermann,
du wirst uns sehr fehlen!**

Bericht: Pepi Schmidauer
Foto: Monika Jaksch



Erinnerung an die Pilgerreise zum Heiligtum des Hl. Erzengels Michael am Monte Sant'Angelo in Süditalien (Gedenktag ist der 29. September)



Im Anschluss an die Hl. Messe fuhren wir nach Lanciano zum Eucharistischen Wunder, welches sich im 8. Jahrhundert nach Christus ereignete.

Nach einer Andacht und Besichtigung führte uns die Reise weiter nach San Giovanni Rotondo.

Der 8. Februar war ganz dem Erzengel Michael gewidmet am Monte Sant'Angelo-Gargano.



Wir, die Mütter-Gebete-Gruppe und Legio Mariens, begannen unsere Pilgerreise am 5. Februar in Radstadt, wo wir eine Hl. Messe feierten und einige Pilger und Priester abholten.

Der erste Tag in Loreto beim Heiligen Haus „Casa Santa“ galt als Einkehrtag zur geistigen Vertiefung. Die Führung in der Basilika mit dem Haus der Mutter Gottes war sehr beeindruckend. Etwas ganz Besonderes war die Anbetungskapelle mit wunderschönen und reich verzierten Darstellungen aus dem Leben Jesu und die hohen Glasfenster mit musizierenden Engeln.

Am nächsten Tag pilgerten wir nach Manoppello. Dort betrachteten wir das Volto Santo („Heilige Antlitz Jesu“), ein viel untersuchtes Muschelseidentuch mit dem Abdruck des Antlitzes Christi.



Zirka 1000 Pilger aus Österreich und Deutschland feierten mit zahlreichen Priestern in der Grotte eine Hl. Messe mit einer Länderweihe an den Hl. Erzengel Michael. Viele Gebetsgruppen kamen mit ihren Bannern und Länderfahnen und die zu Hause Gebliebenen konnten auf EWTN und K-TV live dabei sein.

Den letzten Tag verbrachten wir beim Hl. Pater Pio in San Giovanni Rotondo mit Führungen im Kloster, den beiden Kirchen und einer Andacht beim Grab.

Am Samstag traten wir früh den Heimweg Richtung Padua an, wo wir übernachteten und am nächsten Morgen noch die Basilika des Hl. Antonius erkundeten.

Einen bleibenden Eindruck hat der Höhepunkt unserer Wallfahrt mit der Länderweihe im Heiligtum des Erzengels Michael hinterlassen.

Die wunderbare Gemeinschaft, die tägliche Hl. Messe in den Gebetsstätten mit vielen Eindrücken, ausreichend Zeit zum Innehalten und das herrliche Wetter machen diese Pilgerreise für uns unvergesslich.

Bericht & Fotos: Doris Berndorfer

Aus der Pfarre

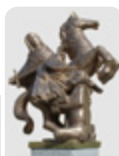
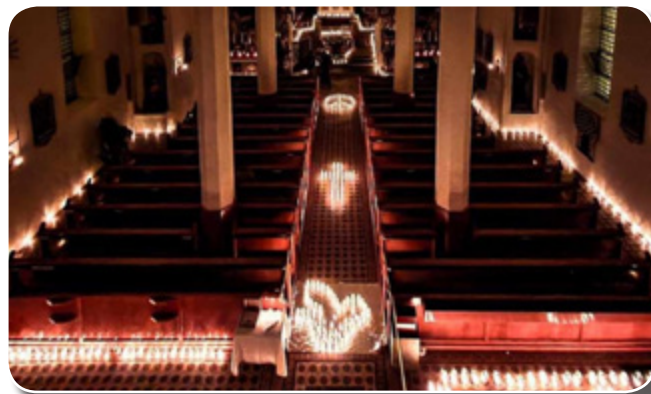
Nacht der 1000 Lichter

Am Donnerstag, dem 31. Oktober 2024, findet wieder die Nacht der 1000 Lichter statt.

An diesem Abend wird von 17 bis 22 Uhr unsere Pfarrkirche von 1000 entzündeten Kerzen erleuchtet. Verschiedene Stationen und Impulse laden ein zum Innehalten.

**Auf Ihren Besuch freut sich
der Pfarrgemeinderat!**

Bericht & Foto: Sarah Marihart



„Auf der Suche nach dem goldenen Schmetterling“

Die Ferienaktion „Auf der Suche nach dem goldenen Schmetterling“ war ein voller Erfolg und brachte jede Menge Spaß und Freude! Die Kinder hatten die Möglichkeit, sich zu bewegen, neue Tanzschritte zu lernen und ihre Kreativität auszuleben. Mit fröhlicher Musik und bunten Bewegungen verwandelte sich der Raum in eine lebendige Tanzfläche. An diesem Vormittag wurden somit auch das Selbstbewusstsein und die Teamarbeit der kleinen Tänzer gestärkt.

Ein großes Dankeschön an alle, die mitgemacht haben!



ELKIZ-Herbst-Basar am Samstag, 19.10.2024 im Pfarrheim Peuerbach

Unser Basar für Kinder, Eltern und Schwangere ist eine großartige Möglichkeit, um gebrauchte Kinderkleidung, Babyartikel, Umstandsmode und Spielzeug zu verkaufen oder zu kaufen. Es ist eine gute Gelegenheit, um Platz zu schaffen und gleichzeitig anderen Familien zu helfen.

Um Wartezeiten zu verkürzen, bieten wir wieder unsere köstlichen Kuchen an – gerne auch zum Mitnehmen.

Annahme:	Freitag,	18.10.2024	von 17:00 bis 19:00 Uhr
Verkauf:	Samstag,	19.10.2024	von 08:00 bis 11:00 Uhr

Unser abwechslungsreiches Herbstprogramm:

16.09.2024	Kursstart für Wirbelsäulen- und Beckenbodentraining um 19.00 Uhr
17.09.2024	Kursstart für Rückbildungsgymnastik
17.09.2024	Ich hätte es mir anders gewünscht – Geburtstrauma statt Traumgeburt um 19 Uhr
18.09.2024	Familien-Gordontraining – Beziehungen stärken - Harmonie wahrnehmen - Workshop-Reihe für Eltern / Elternteil
23.09.2024	Babymassagekurs ab 14.30 Uhr
03.10.2024	Kursstart – Mentale Stärke durch positive Birth

Ein Blick auf unsere Homepage www.elkiz.at lohnt sich auf jeden Fall – hier findet ihr unser aktuelles Programm – Spielgruppenplan, Babytreff, Elternbildungsvorträge oder Workshops uvm. Gerne sind wir für euch auch telefonisch erreichbar unter 0664/8262748 – Renate oder unter 0664/8262732 – Ingrid

Bericht & Foto: Ingrid Parzer

Goldhauben

Termine der Goldhauben-, Kopftuch-, und Hutgruppe

- Erntedank**
 Wir bitten alle Frauen und Kinder der Gruppe, wieder zahlreich beim Erntedankfest am 22. September 2024 teilzunehmen (bitte Blumensträußerl mitnehmen). Auch die Frauen im Dirndlkleid sind herzlich eingeladen, bei unserer Gruppe mitzugehen.
 Treffpunkt: 9.15 Uhr beim Pfarrheim.
- Adventkranz am Martinsbrunnen**
 Die Goldhaubengruppe wird auch heuer wieder einen Adventkranz für den Martinsbrunnen binden. Wer vorhat, im November Bäume oder Sträucher zu schneiden, bitte bei Margit Lauber melden, Tel. 07276/2291, da wir sehr viel zum Binden des Kranzes brauchen. Das Material wird bis ca. 15. November benötigt.

Bericht: Marianne Humer

Wir bedanken uns herzlich ...

... für alle Spenden für die Pfarrkirche und für Pflegebetten anlässlich der Begräbnisse von Maria Pointner und Erna Hartl.

... bei allen Spendern und Sammlern der diesjährigen Caritas Haussammlung (Spendenbetrag: € 3.104,-).



Vernissage der KUNST St. Pius

Die Künstler*innen aus St. Pius präsentieren heuer ihre Werke bei der Ausstellung mit dem Titel „ergänzend“ in den Räumlichkeiten der KUNST St. Pius. Die Malereien, Grafiken, Skulpturen, Fotografien und Texte sind

beim zweiwöchigen Kunst-Workshop im Sommer entstanden. Hier erhielt die Kunst-Gruppe Inspiration von Kunstschaffenden aus den Sparten Malerei/Grafik, Bildhauerei, Fotografie, Literatur und Theater.

Vernissage: Do, 26. September, 19 Uhr, St. Pius 3

Ausstellung: 27. September bis 25. Oktober 2024,
jeweils montags bis donnerstags von 9 bis 17 Uhr

Infos unter: 07276 2566-7532 / andrea.hinterberger@caritas-ooe.at



Melanie Zuntner, KUNST St. Pius, 2024

Eintritt frei!

Weihnachtsmarkt in St. Pius

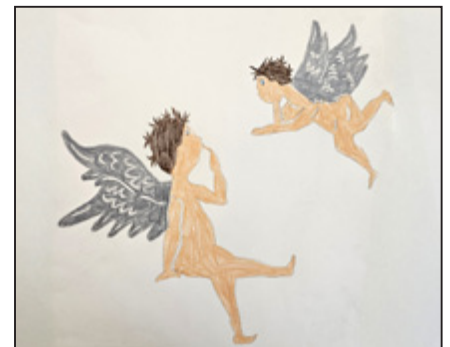
Besondere Geschenke aus den Werkstätten St. Pius

Die Caritas lädt heuer wieder zum beliebten Weihnachtsmarkt in St. Pius ein. Bereits seit Monaten arbeiten die Menschen in den Werkstätten St. Pius mit viel Geschick und Engagement für den Markt. Dieses Jahr präsentieren sie gemeinsam mit

Hobbybastler*innen aus der Umgebung ihre Produkte: Adventkränze, wunderschöne Deko-Objekte, Schmuck, Upcycling-Produkte, kreative Näherwerke, Töpferware, Kulinarisches und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Öffnungszeiten: Fr, 22. November 2024 von 13 – 19 Uhr
Sa, 23. November 2024 von 9 – 17 Uhr

Adresse: St. Pius 21, 4722 Steegen/Peuerbach



Engelbild von Elisabeth Watzek

Eintritt frei!

Berichte & Bilder: Mag.^a Bernadett Gumpenberger

Aus der Pfarre

Gemeinschaftskonzert zum Brucknerjahr in der Stiftskirche Engelszell

Anlässlich des diesjährigen „Brucknerjahres“ (Anton Bruckner, geboren 1824) veranstalten die Chöre der zukünftig neuen Pfarre Engelszell-Peuerbach ein gemeinschaftliches Chorkonzert in der Stiftskirche Engelszell. Auch der Kirchenchor, die Liedertafel und der chor4you aus Peuerbach werden daran beteiligt sein.

Die Matinee findet am Sonntag, 20. Oktober 2024 um 11 Uhr in der Stiftskirche Engelszell statt und wird von der Liedertafel Engelhartzell mit Unterstützung der Landesmusikschule organisiert und mitgestaltet. Neben gemeinschaftlichen Chorwerken

von Anton Bruckner wird auch MMag. Klaus Sonnleitner, der Stiftsorganist von St. Florian, mitwirken und auf beiden Orgeln der Stiftskirche gemeinsam mit Solisten und Posaunen spielen. Die Gesamtchorleitung übernimmt der Chorleiter der Liedertafel Engelhartzell, Basil Coleman, Generalmusikdirektor des Niederbayerischen Landestheaters. Die Teilnahme von Chören und Musikern aus Bayern und mehreren oberösterreichischen Bezirken wird zu einem grenzüberschreitenden Erlebnis werden.

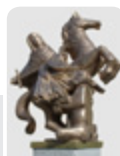
Die Konzertveranstalter sowie die Chöre aus den 14 Pfarrge-



meinden des Dekanates Peuerbach laden herzlich zu diesem einmaligen Erlebnis ein und freuen sich auf Ihr Kommen!

Eintritt - freiwillige Spenden

Bericht: Vera Humer
Foto: Stift Engelszell



2500 kg Kleider und Textilien für die Caritas

Fleißige Hände aus dem Sozialausschuss der Stadtgemeinde mit Cornelia Schönbauer, dem Sozialarbeitskreis der Pfarre mit Heidi Manigatterer und Helmut Auinger, und Siegfried Panhölzl waren bei der Kleidersammlung der Pfarre im Einsatz, um die abgegebenen Kleider und Textilien entgegenzunehmen. So konnten ca. 2500 kg Kleider und Textilien der Kleidersammelstelle der Caritas in Linz übergeben werden.

Bericht: Helmut Auinger
Foto: Cornelia Schönbauer



Die „Packerlschupfer“ bei der Kleidersammlung
Cornelia Schönbauer, Heidi Manigatterer, Helmut Auinger

Fahrradsammlung

Eine Fahrradsammlung der Kath. Männerbewegung und des Pfarrgemeinderates ist wieder im November geplant. Nähere Informationen demnächst auf der Pfarrhomepage.

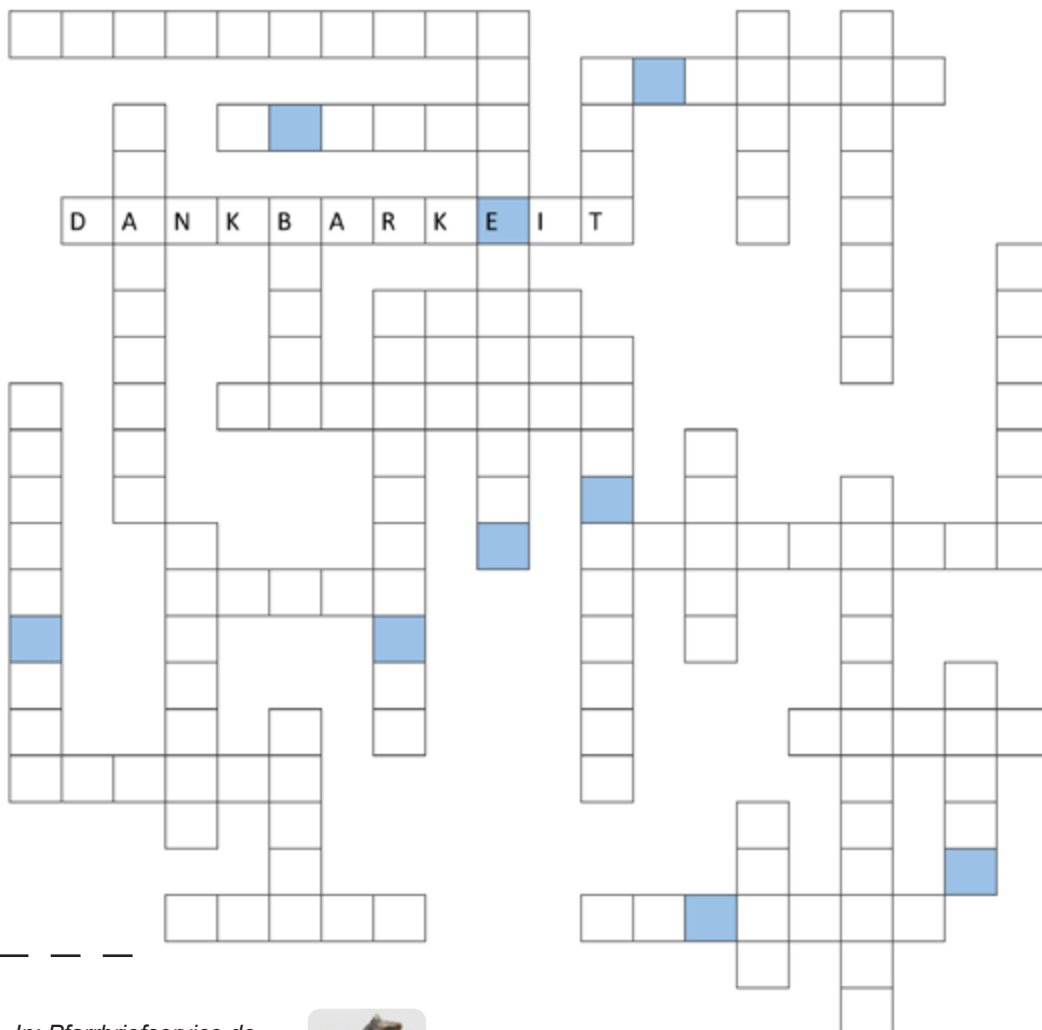
Kinderliturgie

Rätsel-Puzzle zu Erntedank

Am Erntedanksonntag danken wir Gott in einem Gottesdienst für alle Gaben der Natur. Diese Gaben sind nicht für alle Menschen selbstverständlich.

In dem Puzzle muss für die Wörter (links) im Zusammenhang mit dem Erntedanksonntag nur noch der passende Platz gefunden werden. Ein Wort ist schon eingetragen.

- ERDE OBST WIND
- ALTAR BIENE
- BROTE GABEN
- HONIG REGEN
- SEGEN SONNE
- ARBEIT SPENDE
- GEMUESE NAHRUNG
- OKTOBER SONNTAG
- GETREIDE
- WEINREBE
- BRAUCHTUM
- FUERSORGE
- MICHAELIS
- ERNTEKRANZ
- FELDFRUCHT
- SCHOEPFUNG
- DANKBARKEIT
- GOTTESDIENST
- SOLIDARITAET



Das Lösungswort findest du, wenn du die Buchstaben in den blauen Feldern in der richtigen Reihenfolge einträgst.

_____ Lösungswort

Quelle: Gaby Golfels, In: Pfarrbriefservice.de



Wichtige Termine

SEPTEMBER

Do	19.09.	Fahrt zum Friedensgebet im Wiener Stephansdom mit Kardinal Schönborn - Anmeldung bei Doris Berndorfer, 0664/990 3050	12:00	Pfarrheim
Sa	21.09.	Alpenverein - Bergmesse		St. Koloman
Sa	21.09.	Generationen miteinander: "Oma und Opa Fest"	13:00-17:00	Schlosshof
Sa	21.09.	Jungscharstart	14:00-16:00	Pfarrheim
So	22.09.	ERNTE-DANKFEST DER PFARRE		
Do	26.09.	Vernissage der KUNST St. Pius	19:00	St. Pius 3
So	29.09.	70-Jahre KBW: Jubiläumsgottesdienst	10:00	Pfarrkirche

OKTOBER

Di	1.10.	Dekanats-Seniorenwallfahrt	14:30	Stift Engelszell
Sa	5.10.	Fußwallfahrt der Pfarre Peuerbach zum Raaber Bründl	7:30	Pfarrheim
So	6.11.	Generationen miteinander: "Tanz- und Tratschcafé"	14:00-17:00	Urtlhof
Fr	11.10.	KBW - Volksmusikkonzert	19:30	Pfarrsaal
So	13.10.	Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme	10:00	Pfarrkirche
Sa	19.10.	ELKIZ-Herbst-Basar	8:00-11:00	Pfarrheim
Sa	19.10.	Jungschar-Stunde	18:00-20:00	Pfarrheim
So	20.10.	Gemeinschaftskonzert zum Brucknerjahr	11:00	Stift Engelszell
So	20.10.	Kinderkirche	10:00	Marienkirche
Do	31.10.	Nacht der 1000 Lichter	17:00-22:00	Pfarrkirche

NOVEMBER

Sa	2.11.	Allerseelen-Requiem, anschließend Totenfeier am Friedhof	19:30	Pfarrkirche
Sa	9.11.	Liedertafel Peuebach: „Fly with us“ - Film u. Gospel	19:30	Pfarrheim
Fr	15.11.	KBW - Theater "Pfeift"	20:00	Pfarrsaal
Fr	22.11.	1. Sternsingerprobe	14:00-16:00	Pfarrheim
Fr	22.11.	St. Pius - Weihnachtsmarkt	13:00-19:00	St. Pius 21
Sa	23.11.	St. Pius - Weihnachtsmarkt	9:00-17:00	St. Pius 21
So	24.11.	Jugendsonntag	8:30; 10:00	Pfarrkirche
So	24.11.	Buchausstellung		Pfarrheim
So	24.11.	KBW Monika Krautgartner: Kabarett	15:00	Pfarrheim
Sa	30.11.	Adventkranzweihe	16:00	Pfarrkirche
Sa	30.11.	Adventkranz - 1. Kerze anzünden durch Goldhaubengruppe	16:45	Martinsbrunnen

DEZEMBER

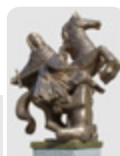
So	1.12.	KMB: Männertag	9:45	Urtlhof
So	1.12.	Kinderkirche	10:00	Marienkirche
So	1.12.	Adventkonzert der Florianer Sängerknaben	16:00	Pfarrkirche
Mi	4.12.	kfb - Jahreshauptversammlung	13:30	Pfarrkirche
Sa	7.12.	Jungschar-Stunde	14:00-16:00	Pfarrheim
Sa	7.12.	Adventkranz - 2. Kerze anzünden durch die Kath. Jugend	17:00	Martinsbrunnen

Sammlungen:

Peterspfenning	Hl. Christophorus
€ 491,-	€ 1.663,-
Priesterstudenten	Katastrophenhilfe
€ 501,-	€ 1.005,-

Mütter beten...

Termine: 26. Sept., 10. Okt., 24. Okt., 7. Nov.,
21. Nov., 5. Dez., 19. Dez.
Treffpunkt: donnerstags um 20 Uhr im Pfarrhaus
Peuerbach



Wir grüßen die Täuflinge in unserer Pfarre

David	Marihart	Kirchenplatz	Luis Milan	Hainzinger	Hans-Steiner-Str.
Alexander	Sallaberger	Besenberg	Lukas	Hofer	Besenberg
Ferdinand	Gabor	Klaus-Klaffenböck-Str.	Emma	Eisenköck	Usting
Carina	Fellinger	Obererleinsbach			

Gott segne diese Kinder, ihre Eltern und ihre Paten

Das Sakrament der Ehe spendeten einander in unserer Pfarrkirche ...



Foto: privat

**Bettina u. Andreas
DOPPELBAUER
Breitau**



Foto: Pixelstube – Wels

**Anja u. Simon
PÜHRINGER
Margaretenberg**

**Herzlichen Glückwunsch!
Gottes Segen begleite diese Paare auf ihrem Lebensweg**

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Zäzilia	Leidinger	95	Altenheim	Franz	Ratzenböck	91	Usting
Christine	Wimmer	80	Buch	Erna	Hartl	83	Bruck
Maria	Pointner	84	Hub	Anton	Wetzlmair	95	Itzling
August	Pühringer	65	Achleiten	Maria	Dallinger	66	Ort an der Straß

Gott schenke ihnen Freude, Frieden und Erfüllung auf ewig

